



Bürgerversammlung Sendling-Westpark – 23.10.2012 Stadtbezirk 7

1. Antrag: Erstellung eines Umweltverträglichkeitsgutachtens (Umweltverträglichkeitsprüfung) für den Knotenpunkt Garmischer Straße / Ammerseestraße (A96) und Knotenpunkt Fürstenrieder Straße / Ammerseestraße (A 96)

Für den Bezirk Sendling-Westpark soll aus aktuellem Anlass (Nachweis durch Umweltverbände wegen der hohen Schadstoffbelastung und Flugroutenänderung seit 2010) ein Umweltverträglichkeitsgutachten in Auftrag gegeben werden, um die Schadstoffbelastung und Lärmbelastung für Mensch und Natur aufgrund der hohen Verkehrsbelastung von Straße und Luftraum konkret aufzeigen zu können. Die vorliegenden Verkehrsprognosen (Ausbau Gilching, Freiham, Gleisharfe Neuaubing, Gewerbegebiete an der A99) und die Prognosen zum Güterverkehr, Fernbusverkehr und Luftverkehr sollen mit berücksichtigt werden. Die Belastung von verschiedenen Lärmquellen sollen ebenfalls mit berücksichtigt werden. Dieses Gutachten soll die Auswirkungen auf die Bevölkerung, die in der Nähe großer Verkehrsinfrastrukturen in generischen „hochgradigen“ Zonen („Stufe 1-5“), also bis zu 500 m Entfernung von Bahnstrecken, Straßen wohnen und Überflughöhen berücksichtigen, die die Gesundheitsgefährdung auslösen, darstellen. (siehe European Commission Development of a methodology to assess population exposed to high levels of noise and air pollution close to major transport infrastructure, Final Report, April 2006, Entec UK Limited)

Begründung:

Zum Thema Schadstoffe:

Die Stadt München überschreitet seit Jahren die Schadstoffgrenzwerte ohne wirksame dauerhafte Maßnahmen außerhalb des Mittleren Rings eingeleitet zu haben. Das Lebens- und Wohnumfeld der Anwohner wird durch hohe und steigende Verkehrsaufkommen immer schlechter und ist bereits heute gesundheitsgefährdend.

Am Knotenpunkt Garmischer Str./Ammerseestraße liegen der Westpark, Wohnhäuser und Sportplätze, die von Münchner Bürgern für sportliche Aktivitäten täglich genutzt werden.

An den Tunnellein- und Tunnelausgängen (aktueller Bau des Mittleren Rings Südwest) werden die Schadstoffe ohne Filterung und ohne Kaminführung ausgeleitet.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung, die die heutige Verkehrsbelastung zugrunde legt, kann sicherlich feststellen, ob eine Gesundheitsgefährdung bereits besteht und in Zukunft zu befürchten ist und wie stark die Naturerholungsräume (Westpark) belastet sind und noch werden.

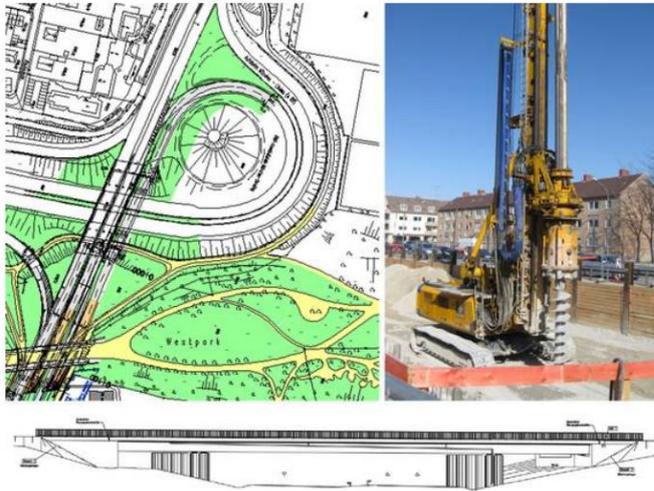
Am Knotenpunkt Fürstenriederstraße / Ammerseestraße liegen ebenfalls Sportplätze, die von Schulkindern jeden Tag genutzt werden. Die Grenzwerte für Stickstoffdioxid sind an dem Knotenpunkt A96/Fürstenriederstraße durch Gutachten des TÜV-Süd an einigen Punkten bereits nachgewiesen. Um die Datenlage zu verbessern, wäre hier ebenfalls ein Gutachten hilfreich.

Das Gutachten sollte auch die Schadstoffbelastung nach Tunnelfertigstellung an den Tunnellein- und Tunnelausgängen mit berücksichtigen.

Zum Thema Lärm:

Der Neubau einer Spur (Brücke) vom Luise-Kiesselbach-Platz kommend in Richtung A96 einfahrend erfüllt u.E. nach das Kriterium der Lärmvorsorge (wesentliche Änderung), also niedrigere Grenzwerte.

München: Ausbau Mittlerer Ring Südwest - Neubau Brücke Garmischer Straße über die BAB A 96



Leistungen

Verkehr und Infrastruktur

Gesellschaften

 Dorsch Gruppe
Dorsch
International
Consultants

Bausumme

373 Mio. €

Auftraggeber

Landeshauptstadt München, Baureferat

Projektleistungen

- Objektplanung Ingenieurbauwerke (gem. § 40 HOAI, Lph. 2 – 6)
- Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke (gem. § 48 HOAI, Lph. 2, 3 und 6).

Dauer

Der Lärmschutzbelag, der 2010 neu verlegt wurde, hat im Bereich der 60 km/h-Begrenzung (Sendling-Westpark) keine Reduktion der Belastung gebracht.

Zum Thema Flugverkehr:

Laut Auskunft der Deutschen Flugsicherung sind die Flugrouten zur Landung am Flughafen München im Jahr 2010 neu festgelegt worden. Diese Flugrouten gehen jetzt von Martinsried/Gräfelfing über Hadern, Laim und Sendling-Westpark. Hier wurde am 17.10.2012 bereits ein Überflug einer großen Verkehrsmaschine in Höhe von 1200 Meter über dem Boden von der Deutschen Flugsicherung bestätigt.

Die neu zu erstellenden Lärmkarten für 2012 können in dieses Umweltverträglichkeitsgutachten einfließen.

Marion Kutscher, Kreuzeckstr. 12, 80686 München, Marion.Kutscher@bibab96-muenchen.de